

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	104864
		DK5 DK5-GK	6424 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Hafen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	223 77
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13112,48
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 6.3 Wattflächen **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Sehr wertvolle heterogene, ungenutzte Fläche im Bereich des Elbufers.
 Im unteren, südlichen Teil von den Hochwässern der Elbe noch sporadisch erreicht (als grobe Orientierung: Wasser kommt im Winter nach Angaben des benachbarten Rudervereins bis auf die Höhe des Ruderhauses heran.)
 Bildbestimmend sind ausgeprägte Staudenfluren mit hohen Anteilen von Landreitgras, vereinzelt Rosensträuchern (die eventuell ursprünglich gepflanzt wurden), halbruderalen Gras- und Staudenfluren, z.T. mit höheren Anteilen von Trockenheit und Magerkeit anzeigenden Arten wie Johanniskraut, Schafgarbe, häufigeres Vorkommen der Echten Hundszunge (RL HH 1) und der Schwarzen Königskerze, sehr blütenreich.
 Im westlichen Bereich hat sich ein Birken-Pappel-Pionierwald entwickelt.
 Bereichsweise sind ältere Gehölze vorhanden, v.a. Weiden und Eschen, die bis zu 85 cm Stammdicke erreichen.
 Besonders im westlichen Bereich finden sich größere Bestände von Brombeergebüsch und Ruderalgebüsch mit Holunder, Ausbreitung vom Japanischen Staudenknöterich
 Im oberen Bereich der Fläche dominieren niedrige Gebüsch aus Himbeere und Kratzbeere, die sich eine bis zu 1,5 m hohe Geländestufe emporziehen
 Die hochgelegeneren nördlichen Bereiche der Fläche werden von den Elbhochwässern nicht oder kaum erreicht (dieser Bereich wurde von der HPA eingezäunt, um Feuer-Ansammlungen zu verhindern). Hier sind keine Treibselablagerungen mehr zu erkennen und der Standort ist etwas magerer, sandiger und offener. Hier dominieren Landreitgrasfluren. Die in diesem Bereich noch 2006 in grösseren Mengen aufgetretene Frühe Segge (*Aira praecox*) wurde nicht mehr gefunden (Blühzeitpunkt Juni/Juli) und wurde in der Pflanzenartenliste daher mit cf gekennzeichnet.
 Der noch 2006 in diesem Bereich als Trockenrasen angesprochene Bereich ist ruderalisiert und somit nicht mehr geschützt.
 Die Flächen sind als Bestandteile eines naturnahen Flussabschnittes geschützt nach § 28 HmbNatSchG.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	45 %
2	FWZ	Sonstige naturnahe Flächen im Wasserwechselbereich der tidebeeinflussten Flussunterläufe (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			30 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2000)		
1	3			25 %
2	AKT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
1	4			0 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	104864
		DK5 DK5-GK	6424 6626
		DK5 - Name	Harburg-Hafen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	223 77
Bearbeitung	LUD	Kartierung	19.09.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13112,48
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Lagebeschreibung Vor dem Elbdeich(Buschwerder Hauptdeich), Nordufer der Elbe am westlichen Kartenrand
Nachbarnutzung/en Röhricht, Deich, Bootshaus
Rechtswert (X) 565950
Bezirk Hamburg-Mitte

Hochwert (Y) 5925708
Naturraum Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)

Stadtteil (OT-Nr.) Wilhelmsburg (137)

Gemarkung Wilhelmsburg (147)

Digitaler Grünplan

Hafengesamtgebiet

x

Ramsargebiet

EG-Vogelschutzgeb.

Ausgleichsflächen

Biosphärenreservat

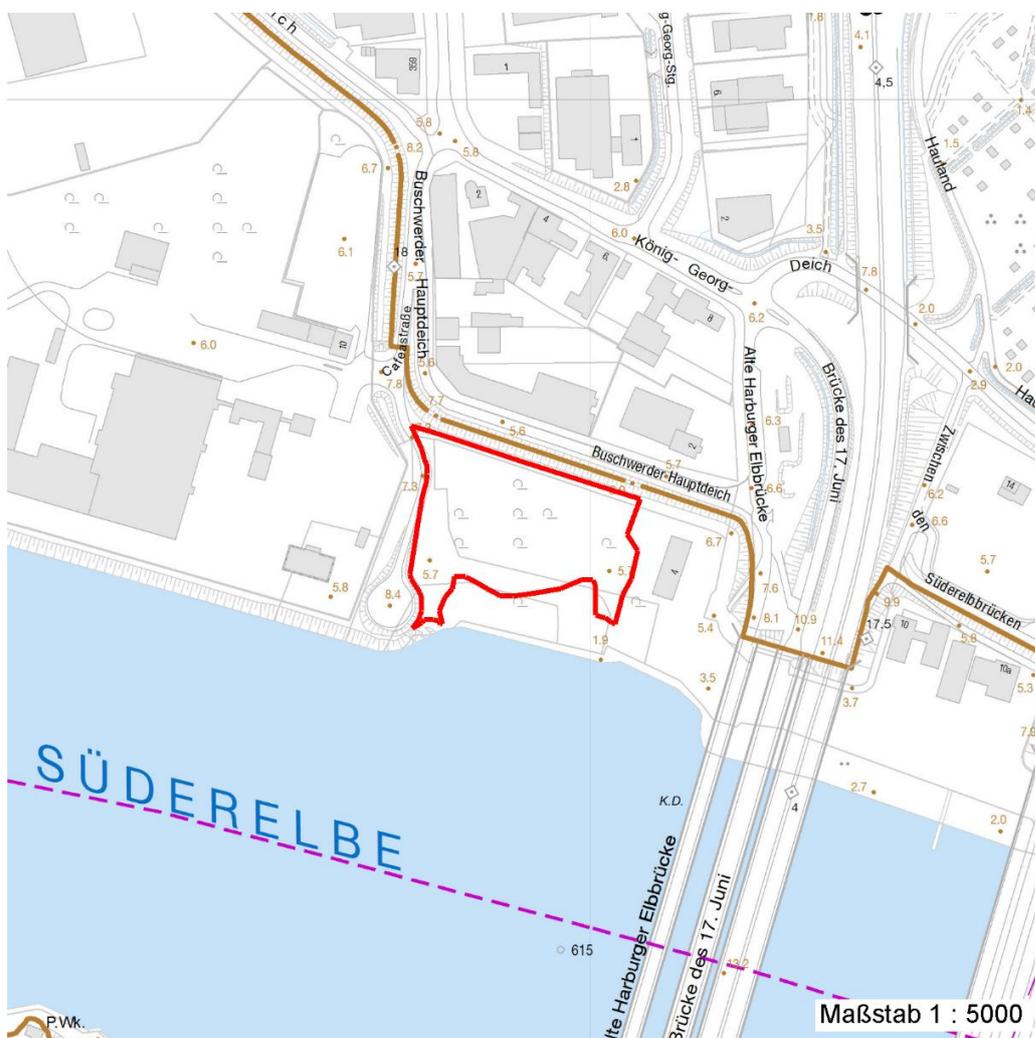
Nationalpark

NSG / ND / LSG

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
104864	26072	6424	223	01.06.1998	K	6626	77

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	104864
		DK5 DK5-GK	6424 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Hafen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	223 77
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13112,48
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
104864	26086	6424	223	04.10.2006	K	6626	77

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
56587	0	6424_223_190916_21.JPG	
56588	0	6424_223_190916_1.JPG	
56589	0	6424_223_190916_2.JPG	
56590	0	6424_223_190916_3.JPG	
56591	0	6424_223_190916_4.JPG	
56592	0	6424_223_190916_5.JPG	
56593	0	6424_223_190916_6.JPG	
56594	0	6424_223_190916_7.JPG	
56595	0	6424_223_190916_8.JPG	
56596	0	6424_223_190916_9.JPG	
56597	0	6424_223_190916_11.JPG	
56598	0	6424_223_190916_12.JPG	
56599	0	6424_223_190916_13.JPG	
56600	0	6424_223_190916_14.JPG	
56601	0	6424_223_190916_15.JPG	
56602	0	6424_223_190916_16.JPG	
56603	0	6424_223_190916_17.JPG	
56604	0	6424_223_190916_18.JPG	
56605	0	6424_223_190916_19.JPG	
56606	0	6424_223_190916_20.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Auf Grund von "Mop-Ansammlungen" via facebook zwecks Feiern, wurde der nördliche Bereich, gleich hinter dem Deich, von der HPA eingezäunt. Die Fläche ist potentiell durch Aufnahme einer Nutzung gefährdet, im unteren Teil findet aufgrund der Elbhochwässer eine recht intensive Düngung und Vermüllung statt.
Wertgesichtspunkte	Sehr strukturreich, sehr ungestört, sehr naturnah, sehr artenreich, sehr blütenreich, vermutlich ausgesprochen wertvoller Insekten-Lebensraum, Vorkommen zahlreicher seltener Arten, landschaftlich reizvoll.
Maßnahmen	Flächen weiterhin der Sukzession überlassen, keine Nutzungsänderung, keine Maßnahmen ergreifen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	104864
		DK5 DK5-GK	6424 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Hafen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	223 77
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13112,48
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6424_223_190916_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6424_223_190916_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 6424_223_190916_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6424_223_190916_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	104864
		DK5 DK5-GK	6424 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Hafen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	223 77
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13112,48
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstige naturnahe Flächen im Wasserwechselbereich der tidebeeinflussten Flussunterläufe (2000)	Biotoptyp	FWZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	Ja
		Flächenanteil	45 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B2													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S													
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w															
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		S													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	l		B2													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h															
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w											3	V			
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z															
Carex praecox (Frühe Segge)	7	w											2	3	V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Cynoglossum officinale (Echte Hundszunge)	7	w											1	3	3	V	
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	X															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	104864	
			DK5 DK5-GK	6424 6626	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Hafen	
Bearbeitung	LUD	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	223 77
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	19.09.2016
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	13112,48
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w															
Echium vulgare (Gewöhnlicher Natternkopf)	7	z													3		3
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w															
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		S													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		B2													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		S													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		B1													
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Herniaria glabra (Kahles Bruchkraut)	7	w															V
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w															
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	z															
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	z															
Origanum vulgare (Gewöhnlicher Dost)	7	w															2
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w															
Phragmites australis (Schilf)	7	z															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	l		B2													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		S													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w															
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w															
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z		S													
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	z		S											G		
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	h		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		S													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1													
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w		B2											D		D
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		S													
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	z															
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	X															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	z															
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	w															
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	X															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h															
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	z															
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w															
Lichenes (Flechten)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	104864
		DK5 DK5-GK	6424 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Hafen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	223 77
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13112,48
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten														6	2	6	2
Anzahl Arten														60			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges Kleingehölz (2000)	Biotoptyp	HGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	25 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	104864
		DK5 DK5-GK	6424 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Hafen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	223 77
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13112,48
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein